

Inhaltsverzeichnis

Der goldene Born 3

Der goldene Born

Einst hatte sich in früherer Zeit an einem heißen Sommertag eine schöne Gräfin aus dem Geschlecht derer von Löben bei einem [Jagdausflug verirrt](#). Sie ritt ziellos durch die Wälder bei [Werchow](#) und war dem Verdursten nahe. Da gelangte sie an eine erfrischende [Quelle](#). Nachdem sie sich selbst daran erquickt hatte und auch ihr [Pferd](#) versorgt war, warf sie aus lauter Dankbarkeit ihr goldenes [Ringlein](#) in die [Quelle](#) und fortan schimmerte der Born golden in den Sonnenstrahlen.

Quelle: Günter Kalliske, [Die Calauer Schweiz](#), REGIA-CO-WORK, 2019

[sagen](#), [calauerschweiz](#), [niederlausitz](#), [werchow](#), [vonlöben](#), [verdursten](#), [verirren](#), [quelle](#), [jagd](#), [goldborn](#)

[<< Das graue Männlein in den Freibergeren | Buch: "Die Calauer Schweiz" | Die Goldbornsage >>](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:der_goldene_born&rev=1650656351

Last update: **2025/01/30 10:28**

